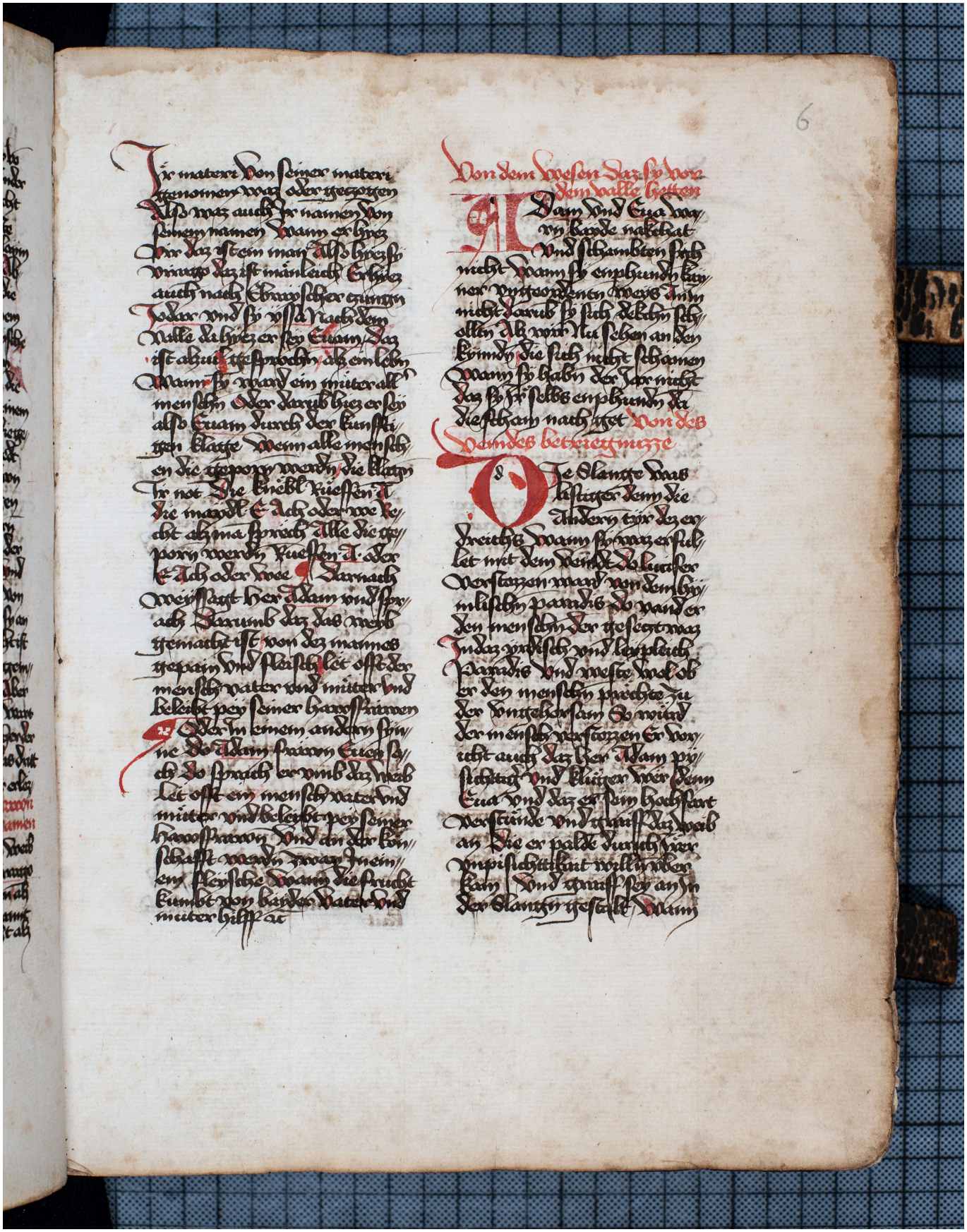
Handschrift

15. Jh. Seite 6r

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=46777
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



6

Ir materi Von seiner materi genomen was oder gezogen Also was auch ir namen Von seinem namen Wann er hiez Vir daz ist ein man Also hiez sie Vmuzo daz ist mänlich Er hiez auch nach Eburwscher zungen Adar vnd sie vssa Nach dem Valle da hiez er sie Euam Daz ist ainu gesprochen als ein lebn Wann sie wart ein muter all menschen Oder darub hiez er sie also Euam durch der kunftigen klagte Wenn alle menschen die geporn werden die klagen Ir not Ihe kriebl Fuessen I. die marbl E. ach oder we E. chat ach ma sprach alle die geporn werden fuessen I. oder E. ach oder wee Darnach weissagt her Adam vnd sprach Darumb daz das weib gemacht ist von dez mannes gepain vnd slafft lat offt der menschn vater vnd muter vnd belaibt pey seiner hausfrawen

Oder in einem andern sinne do Adam sprach Euam sprach do sprach er vmb daz weib lat offt ein menschn vater vnd muter vnd belaibt pey seiner hausfrawen vnd an der ge schaft werden zwey zu ainem fleysche wann die frucht kumbt von baider vater vnd muter hilff ac

Von dem wesen daz sie vor dem valle hetten

Adam vnd Euam was ir kaide nakeht vnd schambten sich nicht wann sie empfunden kainer vnzuchtigen werk in in nicht darub sie sich dekten sich allen als wir nu sehen an den kindn die sich nicht schamen wann sie haben der ler nicht daz sie sie selbs empfunden da die schan nach gnet

Von des Vandes betreczmezze

Die slange was lastiger denn die andern tier daz er greifts wann sie was erfullet mit dem vendt do lieber verstanzen ward von dem himlischen paradis do vand er den menschn der gesezzt was In daz irdisch vnd sterpplich paradis vnd weste wol ob er den menschn prechte zu der vntelorsam so wird der menschn verstanzen er verlist auch daz her Adam pi sichtigt vnd kainer wer denn Eua vnd daz er den hochsart verstünde vnd gnuss daz weib an die er palde durch ir vnpesichtikait wolln oder kam vnd gnuss sey an in der slangn gestalt Wann